

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 12.06.2024

Bullenkälber weiterhin gefragt

836 Kälber flott abgesetzt

Nach den sehr guten Preisen an den Vormärkten konnten sich die 731 verkauften Bullenkälber zur Mast erneut steigern und einen Kilopreis von 7,46 Euro (= 8,13 Euro inkl. MwSt.) Erlösen. Das 90 Kilo schwere Durchschnittskalb erzielte somit einen Verkaufserlös von 670 Euro (= 731 Euro inkl. MwSt.). Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 8,38 Euro inkl. MwSt. je Kilo.

Die 78 aufgetriebenen Kuhkälber zur Zucht konnten restlos abgesetzt werden. Sie waren im Mittel 92 Kilo schwer und erreichten einen Durchschnittspreis von 392 Euro (= 428 Euro inkl. MwSt.).

Mit einem Lebendgewicht von 82 Kilo konnten auch die 27 vorgestellten weiblichen Nutzkälber flott versteigert werden. Sie Erlösten einen Kilopreis von 4,19 Euro (= 4,57 Euro inkl. MwSt.) im Mittel.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 26. Juni 2024.
Der nächste Großviehmarkt ist bereits am 20. Juni 2024.